



Swisslog Management AG
Webereiweg 3
CH-5033 Buchs/Aarau

Tel. +41 (0)62 837 95 37 Zentrale
Fax. +41 (0)62 837 95 55

MEDIENMITTEILUNG

Swisslog: Positives Ergebnis im 1. Halbjahr 2004

Buchs/Aarau, 26. August 2004 – Das Logistikunternehmen Swisslog weist im 1. Halbjahr 2004 einen Reingewinn von CHF 13,1 Mio. aus – nach einem Verlust von CHF 35,8 Mio. in der Vorjahresperiode. Hauptgründe für die Verbesserung sind die besseren operativen Resultate und der positive Einmaleffekt im Finanzergebnis. Allerdings hatte die Bilanzsanierung negative Auswirkungen auf den Auftrags- eingang. Für die zweite Jahreshälfte erwartet Swisslog wieder eine bessere Auftragslage.

Der Umsatz von Swisslog (fortgesetzte Aktivitäten) sank im ersten Halbjahr auf CHF 305,5 Mio. gegenüber CHF 315,5 Mio. in der Vorjahresperiode. Der Umsatz der beiden Kerndivisionen „Warehouse & Distribution Solutions“ und „Healthcare Solutions“ lag mit CHF 212,3 Mio. (2003: CHF 220,5 Mio.) respektive CHF 87,9 Mio. (2003: CHF 92,1 Mio.) leicht unter Vorjahresniveau. Die Division „Consulting Services“ konnte ihren Umsatz von CHF 6,3 Mio. im 2003 auf CHF 7,9 Mio. steigern.

Trotz des schwierigen Umfelds konnte Swisslog beim Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Goodwill-Amortisation (EBITDA) im ersten Halbjahr auf CHF 11,2 Mio. (2003: CHF 4,7 Mio.) zulegen. Die Kerndivision „Warehouse & Distribution Solutions“ hat ihr Betriebsergebnis (EBITDA) mehr als verdoppelt, von CHF 6,2 Mio. im 2003 auf CHF 13,2 Mio. Das Betriebsergebnis (EBITDA) der zweiten Kerndivision „Healthcare Solutions“ verzeichnete einen Rückgang von CHF 10,2 Mio. im 2003 auf CHF 1,8 Mio. Grund dafür sind Restrukturierungskosten und aufgelaufene Verluste in der Höhe von CHF 4,5 Mio. in Deutschland und die langsamer als erwartete Einführung des Medikamentenkommissioniersystems Pillpick, die zu nicht ausgelasteten Kapazitäten in Italien führte (Ergebnisbelastung in der Höhe von CHF 3,0 Mio.). Die Division „Consulting Services“ konnte ihr Betriebsergebnis (EBITDA) auf CHF 1,0 Mio. gegenüber CHF 0,5 Mio. im Vorjahr verbessern.

Gelitten hat jedoch in der ersten Jahreshälfte der Auftragseingang. „Viele Kunden waren wegen der Bilanzsanierung von Swisslog verunsichert. Sie hielten während dieser Zeit ihre Aufträge zurück,“ erklärt Swisslog-CEO Remo Brunschwiler. Der Auftragsbestand der Division „Warehouse

„Warehouse & Distributions Solutions“ ging von CHF 375,9 Mio. im 2003 auf CHF 246,9 Mio. zurück. Der Auftragseingang liegt mit CHF 143,4 Mio. 37,2% unter dem entsprechenden Vorjahreswert. In der zweiten Kerndivision „Healthcare Solutions“ nahm der Auftragsbestand von CHF 142,4 Mio. im 2003 auf CHF 126,2 Mio. ab. Der Auftragseingang liegt mit CHF 82,4 Mio. 23,2% unter dem entsprechenden Vorjahreswert. Der Auftragseingang der dritten Division „Consulting Services“ hat sich mit CHF 8,2 Mio. (2003: CHF 8,2 Mio.) gegenüber dem Vorjahr gehalten und der Auftragsbestand steigerte sich auf CHF 6,3 Mio. gegenüber CHF 5,6 Mio. im 2003.

Das positive Finanzergebnis wurde im wesentlichen durch die geänderten Bedingungen der Wandelanleihe verursacht. Diese führten zu einem positiven Einmaleffekt in der Höhe von CHF 29,1 Mio.

Swisslog führt geänderten Rechnungslegungsstandard IFRS 3 frühzeitig ein

Wie bereits angekündigt, hat Swisslog eine frühzeitige Einführung des neuen Rechnungslegungsstandards IFRS 3 (Business Combinations) geprüft. Das Unternehmen erfüllt die entsprechenden Bedingungen und führt den geänderten Standard bereits für das Geschäftsjahr 2004 ein. Entsprechend dem im März 2004 veröffentlichten IFRS Standard 3 werden ab dem 1. Januar 2005 keine regulären Goodwill-Abschreibungen mehr zugelassen. Stattdessen wird der Goodwill mindestens einmal jährlich auf seine Werthaltigkeit überprüft (Impairment-Test) und falls nötig berichtigt. Die Überprüfung der Goodwillpositionen hat die Werthaltigkeit der beiden Kerndivisionen „Warehouse & Distribution Solutions“ und „Healthcare Solutions“ bestätigt. Hingegen wurde im Bereich „Consulting Services“ eine Korrektur in der Höhe von CHF 10,0 Mio. vorgenommen. Der Betrag entspricht der ursprünglich geplanten Amortisation. „Die Wertberichtigung wurde aufgrund der mittelfristig reduzierten Geschäftserwartungen sowie der neu anteilig belasteten Headquarterkosten notwendig,“ erläutert Brunschwiler.

Devestitionsprogramm vollständig abgeschlossen

Swisslog konnte ihr im April 2003 eingeleitetes Divestitionsprogramm abschliessen. Das Unternehmen hatte sich damals entschieden, die Sparte „Material Flow & Robotic Systems“ mit insgesamt vier Unternehmen abzustossen. Der Verkauf der Firmen-Gruppe Transnorm im Juni 2004 bildete den Abschluss dieses Programmes. Auch die betrieblich nicht genutzte Liegenschaft in Aarau konnte im Juni dieses Jahres verkauft werden.

Ausblick

„Für die zweite Jahreshälfte erwarten wir aufgrund der anziehenden Konjunktur eine Steigerung beim Auftragseingang und dem damit verbundenen Auftragsbestand“ sagt Brunschwiler. „Beim Umsatz rechnen wir für das Jahr 2004 mit einem Resultat leicht unter Vorjahresniveau.“ Operativ erwartet das Unternehmen eine deutliche Verbesserung des Ergebnisses. „Die grosse Herausforderung für die zweite Jahreshälfte ist mehr Aufträge zu generieren.“ Der Swisslog-CEO ist zuversichtlich, dass dies gelingen wird: „Mit dem umgesetzten Sanierungskonzept haben wir das Vertrauen der Kunden in unser Unternehmen wieder gestärkt.“

Kalender

08. März 2005: Jahresabschluss 2004 Swisslog

18. Mai 2005: Generalversammlung Swisslog 2005

Kontakte:

Swisslog Management AG
Nicole Schöwel
Head Corporate Communications
Tel: +41 (0) 628 37 95 36
Fax: +41 (0) 628 37 95 55
E-Mail: nicole.schowel@swisslog.com
Homepage: www.swisslog.com

Swisslog Management AG
Kristian Schleede
Chief Financial Officer
Tel: +41 (0)628 37 95 25
Fax: +41 (0)628 37 95 57
E-Mail: kristian.schleede@swisslog.com
Homepage : www.swisslog.com

Swisslog

Swisslog ist ein weltweit tätiges Unternehmen und bietet integrierte Logistiklösungen zur Optimierung der Produktions- und Distributionsprozesse an. Mit den Lösungen von Swisslog werden Flexibilität, Reaktionsfähigkeit, und Serviceleistungen der Unternehmen erhöht sowie zugleich Logistikkosten minimiert.

Die Leistungspalette umfasst den Bau von komplexen Lagerhäusern- und Verteilzentren inklusive der Implementierung von eigener Software, innerbetriebliche Logistiklösungen für Spitäler und Apotheken sowie Beratungsleistungen im Bereich des Supply Chain Management. Swisslog verfügt über ein breites Know-how und langjährige Planungs- und Realisierungserfahrung in mehr als 50 Ländern auf allen Kontinenten.

Swisslog mit Hauptsitz in Buchs/Aarau, Schweiz, beschäftigt in 23 Ländern derzeit rund 1 920 Mitarbeiter. Die Muttergesellschaft der Gruppe, die Swisslog Holding AG, ist an der SWX Swiss Exchange gelistet (Valorennummer: 1 232 462, Telekurs: SLOG, Reuters: SLOGn.S). Mehr Informationen zu Swisslog im Internet: www.swisslog.com.

Disclaimer

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen, d.h. Aussagen unter Verwendung von Begriffen wie "glaubt", "erwartet" oder ähnlichen Ausdrücken. Solche Aussagen unterliegen naturgemäss bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, welche erhebliche Abweichungen zwischen den tatsächlichen Ergebnissen, der finanziellen Situation, der Entwicklung und der Performance der Swisslog Gruppe einerseits und den diesen Aussagen zugrundeliegenden Annahmen andererseits, bewirken können. In Anbetracht dieser Unsicherheiten sollte sich der Leser nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Swisslog Holding übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder diese künftigen Ereignissen oder Entwicklungen anzupassen.

Zusammengefasste konsolidierte Erfolgsrechnung (ungeprüft)	1.1.–30.6.2004	1.1.–30.6.2003	1.1.–31.12.2003
in Millionen CHF			
FORTGESETZTE AKTIVITÄTEN:			
Umsatz netto	305,5	315,5	633,2
Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Goodwill-Amortisation (EBITDA)	11,2	4,7	19,2
Abschreibungen auf Sach- und immateriellem Anlagevermögen	3,8	5,5	30,0
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Goodwill- Amortisation (EBITA)	7,4	-0,8	-10,8
Goodwill-Amortisation, Goodwill-Impairment	10,0	15,9	68,0
Rückstellung für belastende Verträge zum Erwerb von Goodwill	-1,7	0,0	17,0
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-0,9	-16,7	-95,8
Finanzergebnis, netto	22,2	-10,2	-76,8
Ergebnis vor Steuern	21,3	-26,9	-172,6
Steuern	-6,1	-3,1	-19,5
Gewinn-/Verlustanteil von Minderheitsaktionären	0,0	0,1	0,9
Ergebnis fortgesetzte Aktivitäten	15,2	-29,9	-191,2
Ergebnis nicht fortgesetzte Aktivitäten	-2,1	-5,9	-53,8
Unternehmensergebnis	13,1	-35,8	-245,0
	CHF	CHF	CHF
Ergebnis je Aktie	0,12	-2,36	-16,15
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,12	-2,36	-16,15

Zusammengefasste konsolidierte Bilanz (ungeprüft)	30.6.2004	30.6.2003	31.12.2003
in Millionen CHF			
Anlagevermögen ohne Goodwill	58,1	178,6	93,6
Goodwill	98,2	169,4	108,8
Langfristige Vermögenswerte	156,3	348,0	202,4
Warenvorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen, Vorauszahlungen	168,2	261,5	189,2
Flüssige Mittel, Geldanlagen und Wertschriften	68,1	36,9	48,4
Umlaufvermögen	236,3	298,4	237,6
Total Vermögenswerte	392,6	646,4	440,0
Eigenkapital	85,6	68,0	-122,4
Minderheitsanteile	0,7	1,8	0,7
Langfristige Verbindlichkeiten (ohne Wandelanleihe)	16,6	220,6	30,7
Wandelanleihe	117,0	140,0	142,4
Langfristiges Fremdkapital	133,6	360,6	173,1
Rückstellungen	32,6	14,5	35,3
Kurzfristige Darlehen	1,2	0,6	185,4
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	138,9	200,9	167,9
Kurzfristiges Fremdkapital	172,7	216,0	388,6
Total Eigenkapital und Schulden	392,6	646,4	440,0

Zusammengefasste konsolidierte Mittelflussrechnung (ungeprüft)	1.1.–30.6.2004	1.1.–30.6.2003	1.1.–31.12.2003
in Millionen CHF			
Netto-Mittelfluss aus operationellen Aktivitäten	3,0	18,0	48,0
Netto-Mittelfluss aus Investitionen	11,1	-5,9	-12,8
Netto-Mittelfluss aus Finanzierung	5,2	-8,4	-14,8
Netto-Mittelfluss aus nicht fortgesetzten Aktivitäten	0,7	-1,1	-4,1
Einfluss aus Währungsumrechnung	-0,3	-2,0	-4,2
Netto-Veränderung der flüssigen Mittel	19,7	0,6	12,1
Flüssige Mittel Anfang Periode	48,4	36,3	36,3
Flüssige Mittel Ende Periode	68,1	36,9	48,4

Zusammengefasste konsolidierte Veränderungen des Eigenkapitals (ungeprüft)

in Millionen CHF	Aktien- kapital	Agio	Zeitwert- und andere Reserven			Gruppen- reserven	Eigen- kapital
			Wandel- anleihe	Umrech- nungsdif- ferenzen	übrige		
Stand 1.1.2003	30,3	98,7	14,6	-40,7	0,1	-7,2	95,8
Unternehmensergebnis 2003						-35,8	-35,8
Kapitalerhöhung							0,0
Auflösung Agio Reserven		-39,3				39,3	0,0
Zeitwertgewinne/-verluste (-) aus Wertschriften					-0,1		-0,1
Zeitwertgewinne/-verluste (-) aus Cash Flow Hedges					-2,4		-2,4
Eigene Aktien	0,1					-0,1	0,0
Umrechnungsdifferenzen				10,5			10,5
Stand 30.6.2003	30,4	59,4	14,6	-30,2	-2,4	-3,8	68,0
Stand 1.1.2004	30,3	59,4	14,6	-26,1	-0,4	-200,2	-122,4
Unternehmensergebnis 2004						13,1	13,1
Kapitalerhöhung	-28,5	10,5	-14,6			228,8	196,2
Auflösung Agio Reserven							0,0
Zeitwertgewinne/-verluste (-) aus Wertschriften							0,0
Zeitwertgewinne/-verluste (-) aus Cash Flow Hedges					0,2		0,2
Eigene Aktien						-0,1	-0,1
Umrechnungsdifferenzen				-1,4			-1,4
Stand 30.6.2004	1,8	69,9	0,0	-27,5	-0,2	41,6	85,6

Zusammengefasste Spartenergebnisse (ungeprüft)	1.1.–30.6.2004	1.1.–30.6.2003	1.1.–31.12.2003
in Millionen CHF			
Warehouse & Distribution Solutions			
Auftragseingang	143,4	228,5	409,3
Auftragsbestand*	246,9	375,9	314,8
Umsatz netto	212,3	220,5	439,0
EBITDA	13,2	6,2	20,4
<i>EBITDA Marge</i>	<i>6,2%</i>	<i>2,8%</i>	<i>4,6%</i>
Personalbestand*	1'065	1'195	1'135
Consulting Services			
Auftragseingang	8,2	8,2	15,7
Auftragsbestand*	6,3	5,6	6,1
Umsatz netto	7,9	6,3	14,4
EBITDA	1,0	0,5	2,6
<i>EBITDA Marge</i>	<i>12,4%</i>	<i>8,0%</i>	<i>18,1%</i>
Personalbestand*	60	58	62
Healthcare Solutions			
Auftragseingang	82,4	107,3	205,1
Auftragsbestand*	126,2	142,4	134,7
Umsatz netto	87,9	92,1	187,5
EBITDA	1,8	10,2	16,9
<i>EBITDA Marge</i>	<i>2,0%</i>	<i>11,1%</i>	<i>9,0%</i>
Personalbestand*	761	962	749
Total fortgesetzte Aktivitäten			
Auftragseingang	231,7	339,3	622,7
Auftragsbestand*	378,1	521,7	455,0
Umsatz netto	305,5	315,5	633,2
EBITDA	11,2	4,7	19,2
<i>EBITDA Marge</i>	<i>3,7%</i>	<i>1,5%</i>	<i>3,0%</i>
Personalbestand*	1'913	2'249	1'978
Nicht fortgesetzte Aktivitäten			
Auftragseingang	38,5	108,2	168,1
Auftragsbestand*	0,0	106,2	13,6
Umsatz netto	32,9	101,0	169,6
EBITDA	0,9	0,0	-25,8
<i>EBITDA Marge</i>	<i>2,7%</i>	<i>0,0%</i>	<i>-15,2%</i>
Personalbestand*	0	929	358
Total Gruppe			
Auftragseingang	268,3	431,6	775,7
Auftragsbestand*	378,1	600,3	467,9
Umsatz netto	336,6	396,6	770,8
EBITDA	12,1	4,7	-6,6
<i>EBITDA Marge</i>	<i>3,6%</i>	<i>1,2%</i>	<i>-0,9%</i>
Personalbestand*	1'913	3'178	2'336

* Periodenende

Die Rechnungslegung der Swisslog Gruppe erfolgt gemäss den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) und den Regeln der SWX Swiss Exchange.